

➤ Highlights der Elektromobilität

Österreichische & internationale
Entwicklungen 2022/23

Mai 2023



IMPRESSUM**Herausgeberin**

AustriaTech – Gesellschaft des Bundes für
technologienpolitische Maßnahmen GmbH

Raimundgasse 1/6, 1020 Wien, Österreich
FN 92873d, Handelsgericht Wien,
UID Nummer ATU39393704
T: +43 1 26 33 444, F: +43 1 26 33 444-10,
office@austriatech.at, www.austriatech.at

Druck

Druckwerkstatt Handels GmbH
Hosnedlgasse 16B, 1220 Wien

Layout & Grafik

Sunla Mahn

Die AustriaTech steht zu 100 % im Eigentum
des Bundes. Die Aufgaben des Gesellschaf-
ters werden vom Bundesministerium für Klima,
Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie wahrgenommen.

In sämtlichen Publikationen der AustriaTech
wird eine gendergerechte Schreibweise
berücksichtigt.

AustriaTech-Publikationen sind als PDF unter
www.austriatech.at/downloads verfügbar.

Titelfoto: AustriaTech/Shutterstock

Stand: Mai 2023

› Einleitung

Mit „Highlights der Elektromobilität 2022/23“ fasst AustriaTech in ihrer Rolle als Österreichs Leitstelle für Elektromobilität – kurz OLÉ – die wichtigsten Entwicklungen in den Bereichen Wertschöpfung, Trends, Fahrzeuge, Ladeinfrastruktur und regulatorische Rahmenbedingungen rund um das Thema Elektromobilität zusammen. Zudem gibt die Broschüre einen Überblick über zukünftig geplante Entwicklungen und regulatorische Maßnahmen auf nationaler und europäischer Ebene.

Seit Dezember 2022 ist OLÉ ein wichtiger Bestandteil in der Beschleunigung der Mobilitätswende und bereitet die Daten rund um dieses Thema sachlich fundiert und neutral auf.

› Neuzulassungen & Fahrzeugbestand

▼ Neuzulassungen nach Fahrzeugarten, Kraftstoffarten und Energiequellen

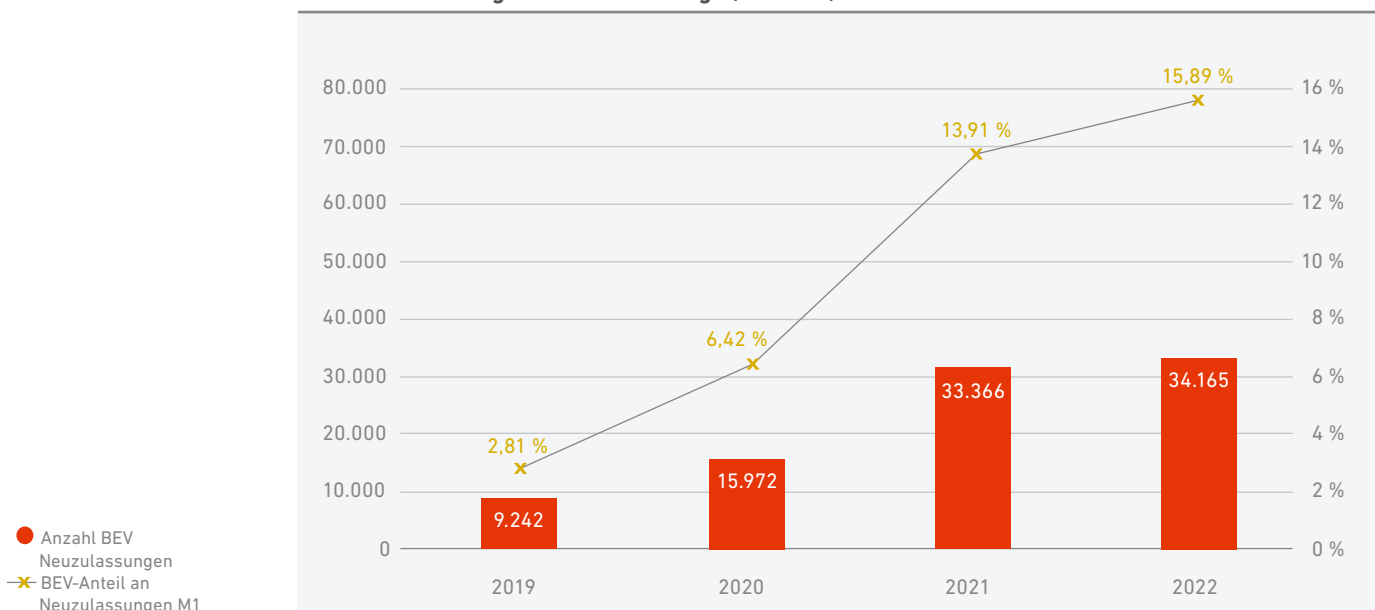
Fahrzeugarten, Kraftstoffarten bzw. Energiequellen	2019	2020	2021	2022
Personenkraftwagen Kl. M1	329.363	248.740	239.803	215.050
Benzin inkl. Hybride	186.943	125.949	120.929	106.805
Diesel inkl. Hybride	130.423	98.757	70.782	60.735
Elektro (BEV)	9.242	15.972	33.366	34.165
Plug-In-Hybrid (PHEV)	2.156	7.641	14.626	13.268
Sonstige Antriebe (FCEV, Erdgas, Flüssiggas)	599	421	100	77
BEV-Anteil an Neuzulassungen M1	2,81 %	6,42 %	13,91 %	15,89 %

BEV-Neuzulassungen weiterer Fahrzeugklassen

Motorbikes/Trikes/Quadricycles (Kl. L)	2.617	2.805	3.765	4.335
BEV-Anteil an Gesamt-NZL der Kl. L	6,10 %	5,77 %	7,88 %	9,59 %
Omnibusse Klasse M2 und M3	22	14	11	26
BEV-Anteil an Gesamt-NZL der Kl. M2&3	1,89 %	1,61 %	1,24 %	2,78 %
Lastkraftwagen Klasse N1 (< 3.5 to)	500	739	2.341	2.067
BEV-Anteil an Gesamt-NZL der Kl. N1	1,15 %	2,02 %	3,98 %	9,37 %
Lastkraftwagen Klasse N2, N3 (> 3.5 to)	2	0	38	57
BEV-Anteil an Gesamt-NZL der Kl. N2&3	0,04 %	0,00 %	1,01 %	1,82 %

Quelle: Statistik Austria,
Darstellung: AustriaTech

▼ Neuzulassungen Elektrofahrzeuge (PKW-M1)



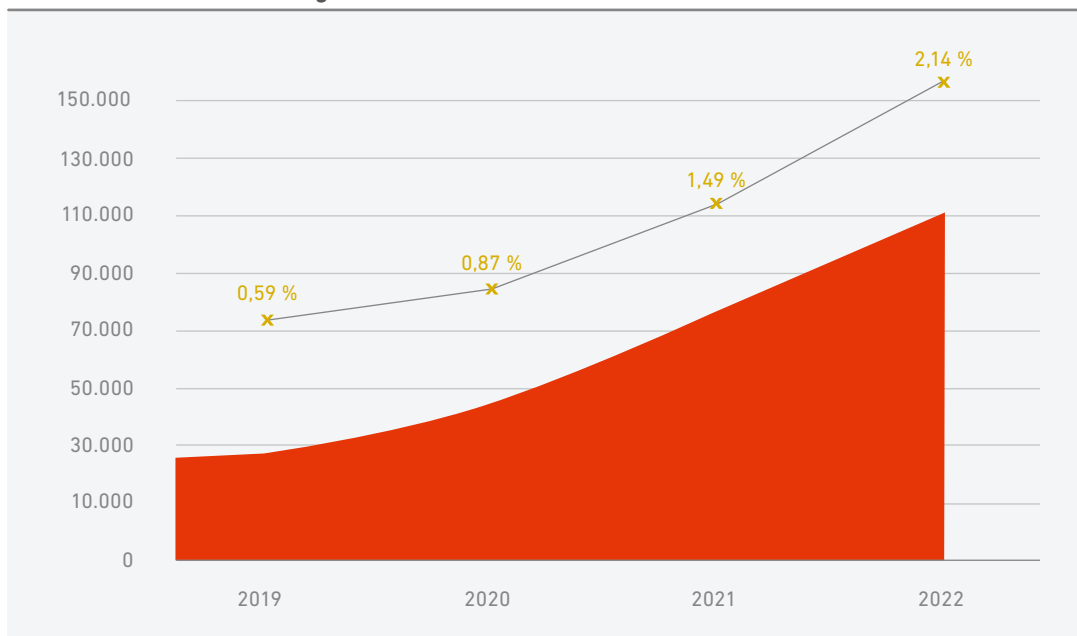
▼ Fahrzeugbestand nach Fahrzeugarten, Kraftstoffarten und Energiequellen

Kraftstoffarten bzw. Energiequelle	2019	2020	2021	2022
Personenkraftwagen KL. M1	5.039.548	5.091.827	5.133.836	5.150.890
Benzin inkl. Hybride	2.217.132	2.250.050	2.278.751	2.302.710
Diesel inkl. Hybride	2.778.732	2.775.925	2.743.683	2.690.092
Elektro (BEV)	29.523	44.507	76.539	110.225
Plug-In-Hybrid (PHEV)	8.042	15.237	29.021	42.289
Sonstige Antriebe (FCEV, Erdgas, Flüssiggas)	6.119	6.108	5.842	5.574
BEV – Veränderung gegenüber Vorjahr	41,7 %	50,8 %	72,0 %	44,0 %
BEV-Anteil am Gesamtbestand M1	0,59 %	0,87 %	1,49 %	2,14 %

Weitere reine Elektrofahrzeuge der Klassen L, M, N	13.311	16.080	22.235	26.504
Motorbikes/Trikes/Quadricycles (KL. L)	10.533	12.565	16.330	18.621
BEV-Anteil an Gesamt-Bestand der Kl. L	1,22 %	1,42 %	1,80 %	2,00 %
Omnibusse Klasse M2 und M3	161	172	183	202
BEV-Anteil an Gesamt-Bestand der Kl. M2&3	1,59 %	1,71 %	1,81 %	1,95 %
Lastkraftwagen Klasse N1 (< 3.5 to)	2.605	3.330	5.671	7.582
BEV-Anteil an Gesamt-Bestand der Kl. N1	0,59 %	0,73 %	1,15 %	1,52 %
Lastkraftwagen Klasse N2, N3 (> 3.5 to)	12	13	51	99
BEV-Anteil an Gesamt-Bestand der Kl. N2&3	0,02 %	0,02 %	0,09 %	0,18 %

Quelle: Statistik Austria, Darstellung: AustriaTech

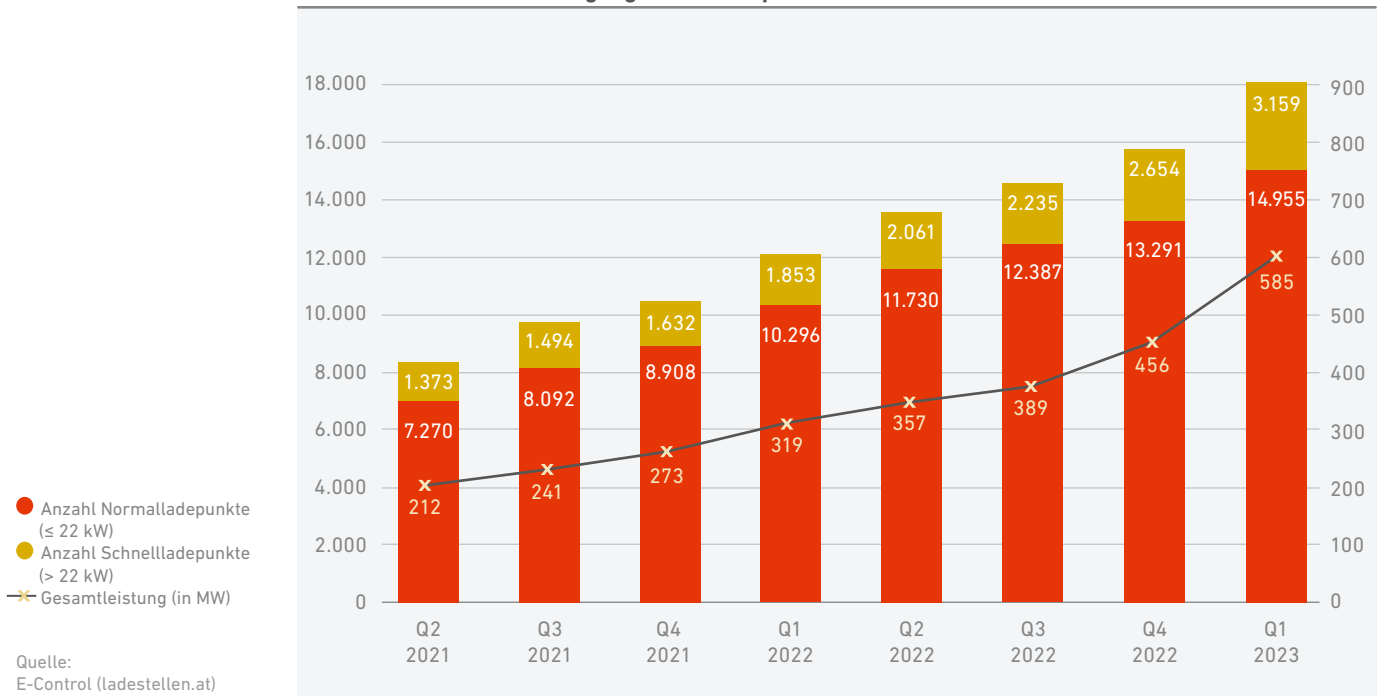
▼ Bestand Elektrofahrzeuge (PKW-M1)



● Anzahl BEV im Bestand
 ✕ BEV-Anteil am Gesamtbestand M1

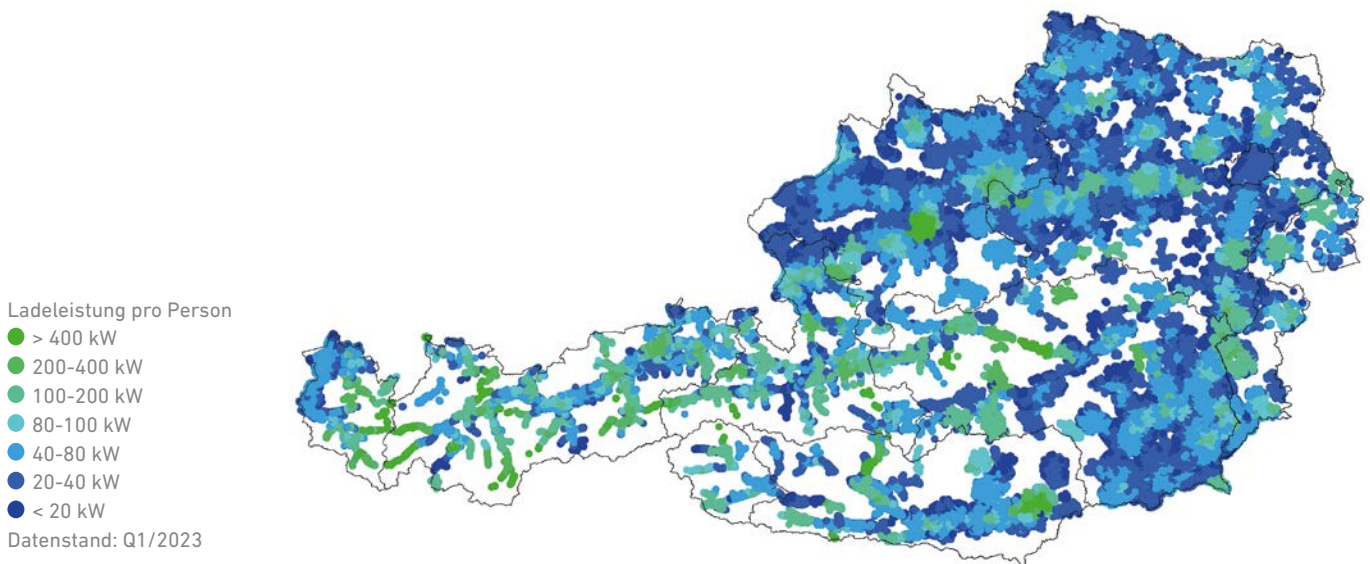
› Ladeinfrastruktur – Hochlauf

▼ Anzahl der öffentlich zugänglichen Ladepunkte



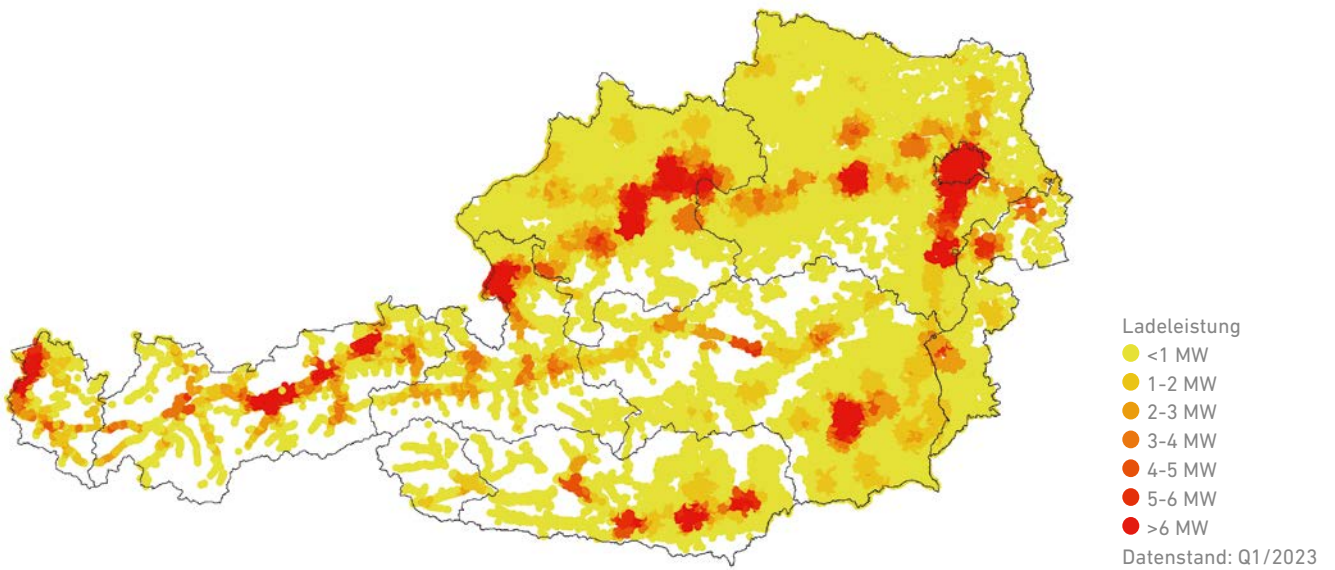
▼ Ladeleistung pro Kopf

Betrachtet man die in 10 km erreichbare Ladeleistung pro Kopf, sind Ausbaupotenziale für die Bedarfsdeckung erkennbar.



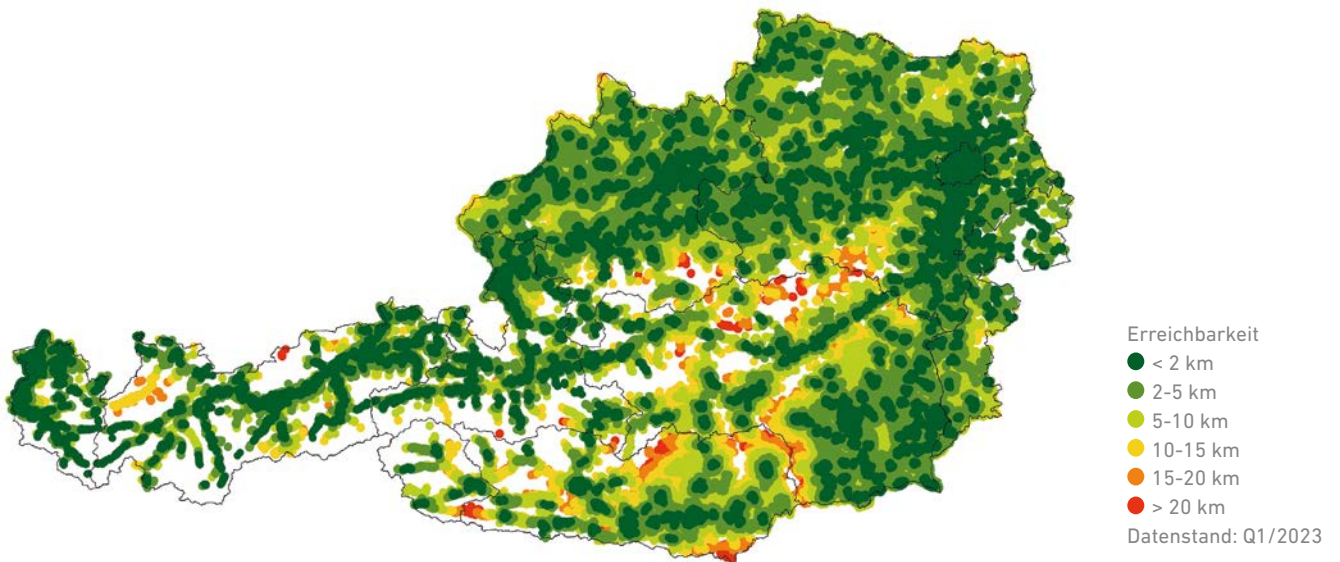
▼ Erreichbarkeit von Ladeleistung

Darstellung der vorhandenen Ladeleistung in einem Umkreis von 10 km. Der Großteil der erreichbaren Ladeleistung findet sich in Ballungszentren und an Hauptverkehrsrouen.



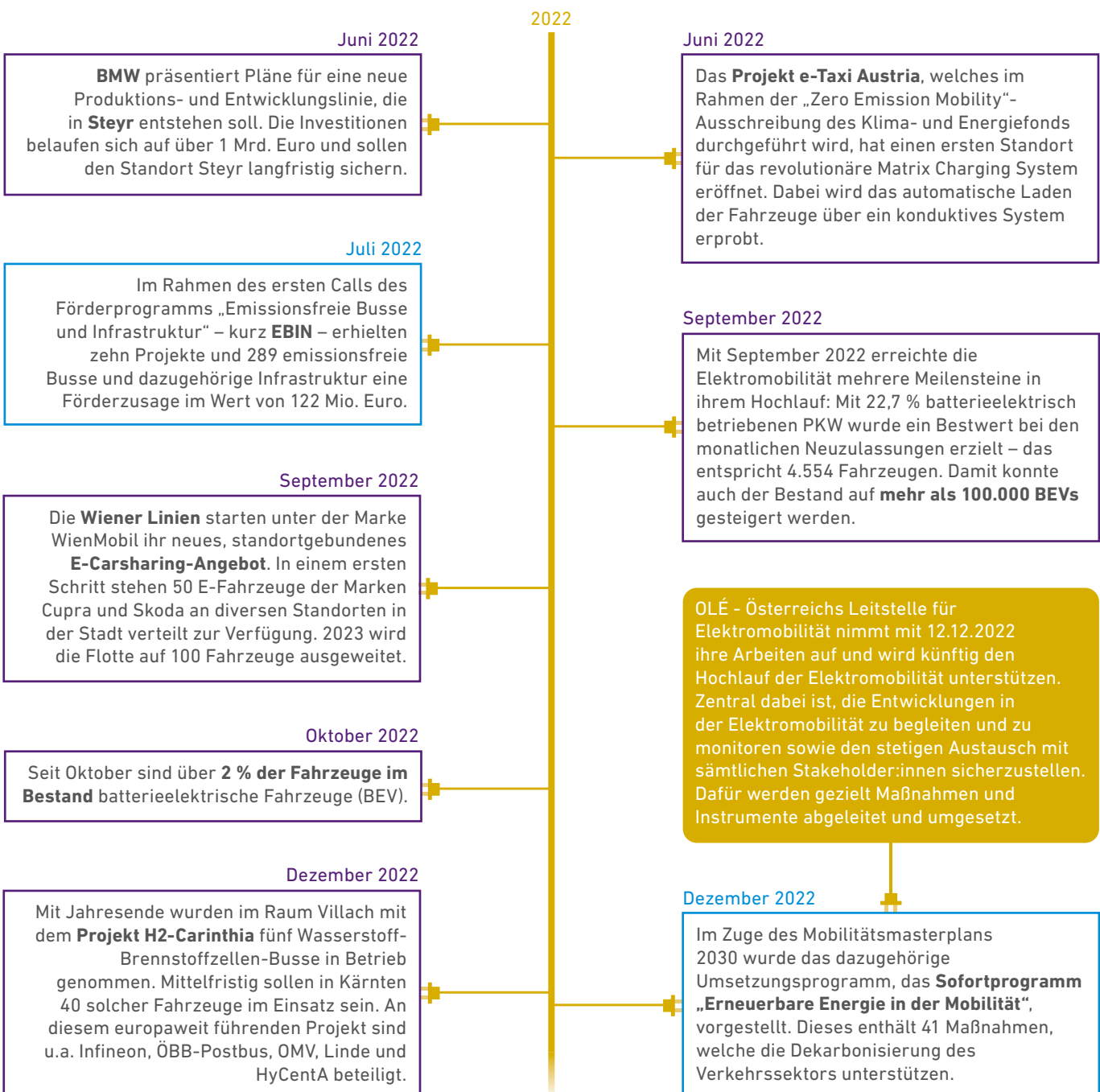
▼ Erreichbarkeit von Ladepunkten

Darstellung der jeweiligen Entfernung zum nächsten Ladepunkt. Normalladestationen sind bereits heute binnen weniger Kilometer erreichbar.

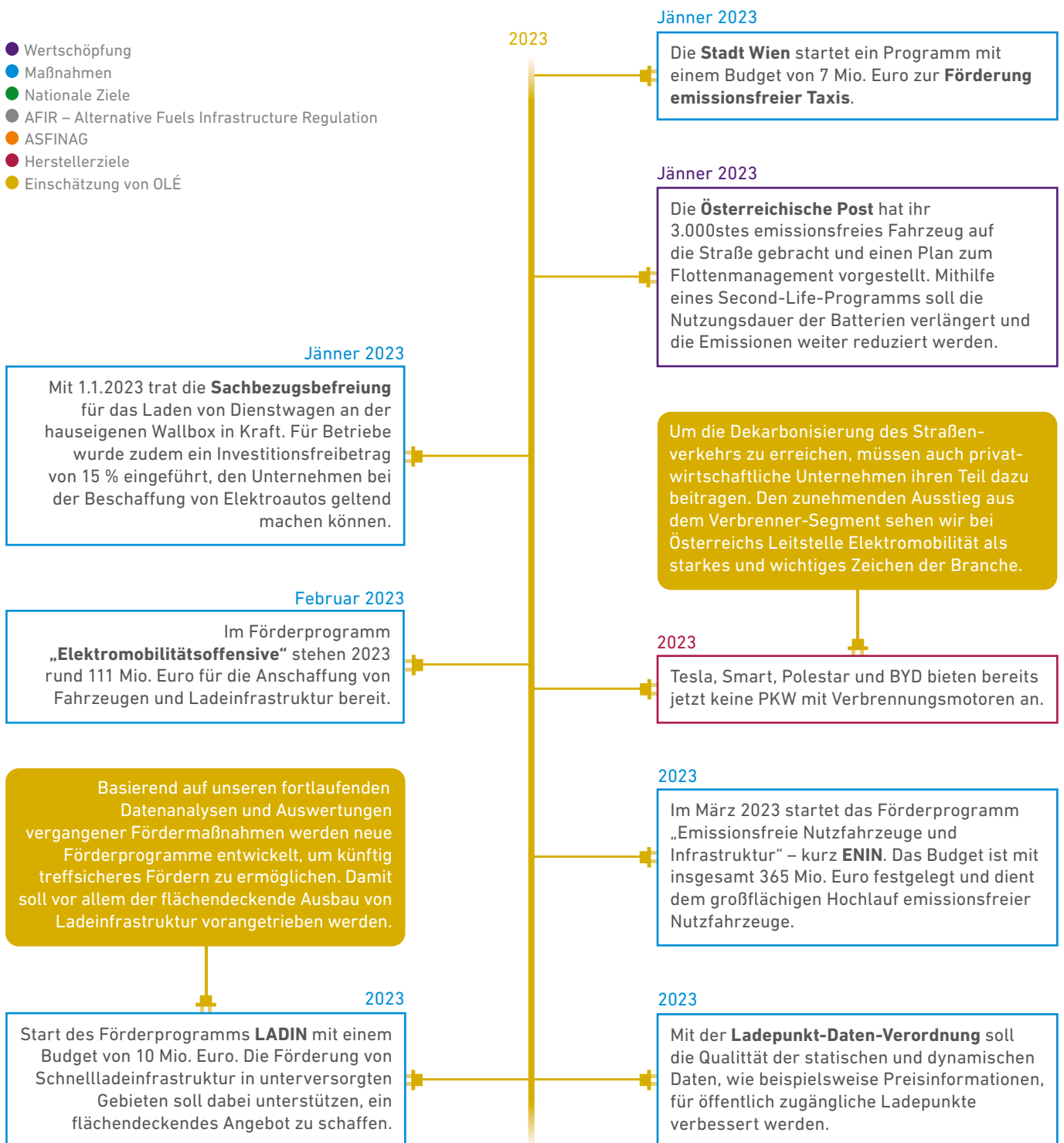


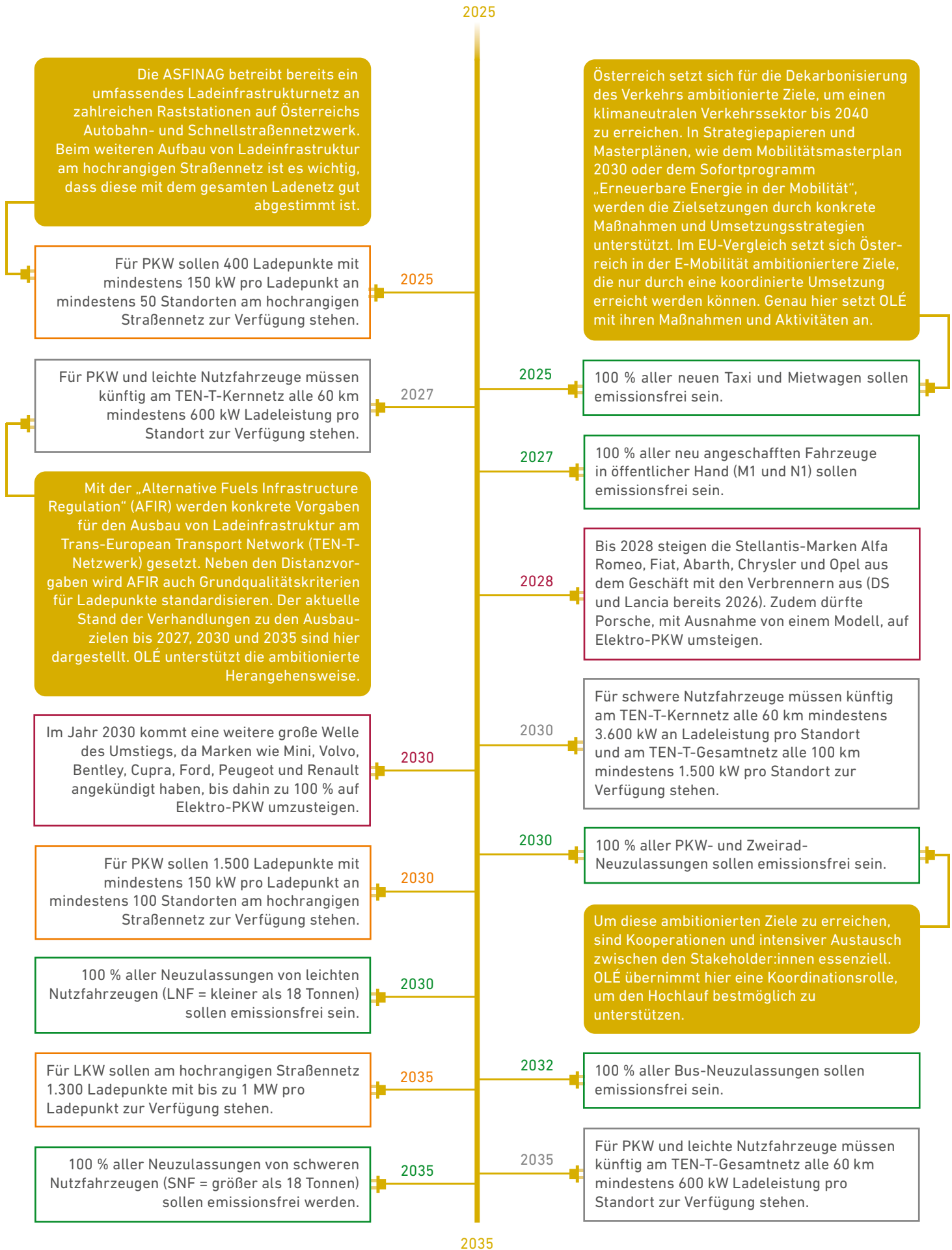
› Entwicklungen in der E-Mobilität

Der Hochlauf der E-Mobilität wird national und international von Stakeholder:innen aus dem gesamten Ökosystem vorangetrieben. Im Folgenden werden die zentralen Entwicklungen, Ziele und Maßnahmen von 2022 bis 2035 dargestellt.



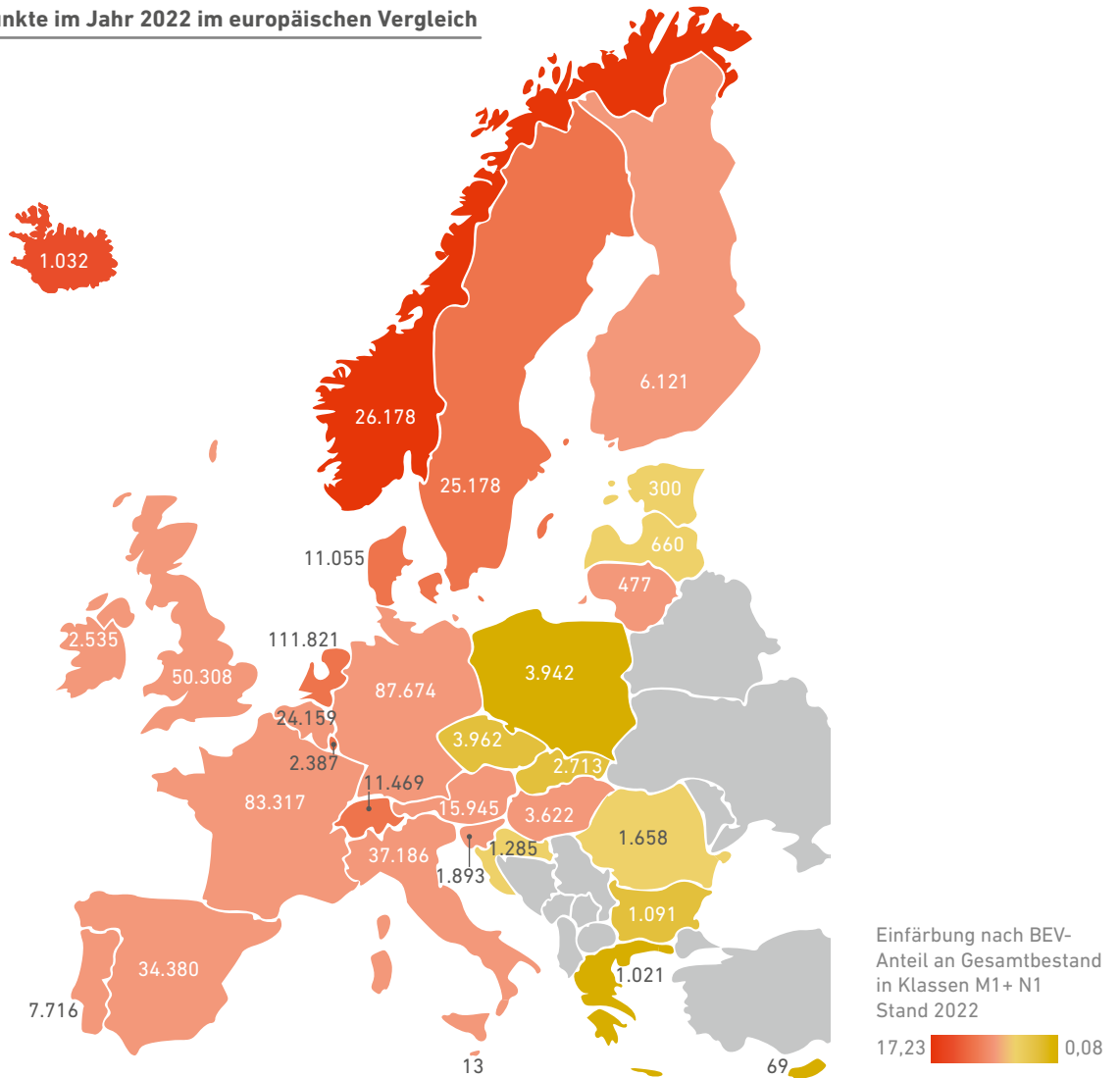
- Wertschöpfung
- Maßnahmen
- Nationale Ziele
- AFIR – Alternative Fuels Infrastructure Regulation
- ASFINAG
- Herstellerziele
- Einschätzung von OLÉ





> Internationale Entwicklungen

▼ Öffentliche Ladepunkte im Jahr 2022 im europäischen Vergleich



Quelle: EAF0.eu

▼ Marktanteile von BEV (M1+N1) an Neuzulassungen 2022 Europas in %

